MVZ Labor Limbach
DRESDEN

LABORINFO
Oktober (2) 2018

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, liebes Praxisteam,

auf folgende Neuigkeiten/Hinweise möchten wir Sie aufmerksam machen:

Urinmonovetten mit Saugspitze

Ab sofort werden wir Ihnen für eine hygienische und sichere Probengewinnung die qualitativ hochwertigen Urinmonovetten der Firma Sarstedt zur Verfügung stellen. Diese sind für alle Untersuchungen im Urin (Urinstatus, -sediment und -kultur) geeignet.

Vorteile gegenüber den bisherigen Entnahmematerialien:
- Reduzierung und Vereinheitlichung der Röhrchentypen
- hygienische und sichere Probengewinnung durch mitgelieferte Saugspitze
- sicherer Probentransport von der Praxis ins Labor
- verkürzte Analysenzeiten und somit schnellere Befundübermittlung

Die oben angegebenen Materialien sind wie gewohnt für Sie kostenfrei über unseren Anforderungsschein zu bestellen. **Restbestände** der bisher verwendeten Röhrchen sollten Sie bitte **noch aufbrauchen**. Mit dieser Laborinfo erhalten Sie zeitgleich eine Anleitung zur Benutzung der Urin-Monovetten und einen Materialanforderungsschein.

ANA (Antinukleäre Antikörper) im IFT (Immunfluoreszenztest)

Die Bestimmung der ANA erfolgt insbesondere i. R. der Basisdiagnostik **bei Verdacht auf systemische Autoimmunerkrankungen** (beispielsweise Kollagenosen, rheumatoide Arthritis, Autoimmunhepatitis, primär biliäre Cholangitis) oder als **Ausschlussdiagnostik** von systemischem Lupus erythematodes (SLE) oder progressiv-systemischer Sklerose.
Ein positiver ANA-Titer sollte Ausgangspunkt für weitere Untersuchungen zur Spezifität der Zielantigene sein.
Durch eine Änderung im Arbeitsprozess konnten wir die Titerbestimmung verfeinern und werden Ihnen ab sofort für die nukleären Muster im Immunfluoreszenztest Titerstufen von 1:80, 1:160; 1:320; 1:640 und 1:1280 auf dem Befund angeben. Außerdem werden entsprechend dem **nukleären und zytoplasmatischen Muster spezifische Empfehlungen** zur weiteren Differenzierung der möglichen Zielantigene dargestellt. Eine entsprechende Nachmeldung kann so bei Bedarf von Ihnen veranlasst werden.
Da der Test auch bei zahlreichen anderen Erkrankungen mit immunologischem Hintergrund positiv sein kann, liegt die **Hauptbedeutung im hohen negativ- prädiktiven Wert** für Kollagenosen bei negativem ANA- Titer (< 1:80).

Wie gewohnt nehmen wir Ihre Fragen, Hinweise oder Anregungen gern entgegen!

Ihr Laborteam

MVZ Labor Limbach Dresden GbR
Köhlerstraße 14A | 01239 Dresden
Tel.: +49 351 47049-0
Fax: +49 351 47049-17
info@labordresden.de
www.labordresden.de

LIMBACH GRUPPE